

Teilnahme

Der Wanderweg ist nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes e.V. (DVV) im IVV eingerichtet und wird für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet. Mit der Meldung (Erwerb der Startkarte) anerkennt der Teilnehmer die Ausschreibungsbedingungen.

Streckenlängen

5 km, 11 km und 19 km

Startgebühr

3,00 € pro Teilnehmer, einschließlich IVV-Wertungsstempel und Erinnerungsstempel.

Start und Ziel

Startkartenverkauf und Stempelstelle befinden sich im Restaurant des CFK, täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kontrollstellen

Auf den jeweiligen Strecken sind variable Kontrollmarkierungen (Ziffern und/oder Buchstaben oder Zahlen-Buchstaben-Kombinationen) angebracht. Die Ziffern und oder Buchstaben oder Zahlen-Buchstaben-Kombinationen sind auf der Startkarte einzutragen. Der IVV-Wertungsstempel wird nur an die Teilnehmer vergeben, die alle Kontrollmarkierungen auf der Startkarte nachweisen.

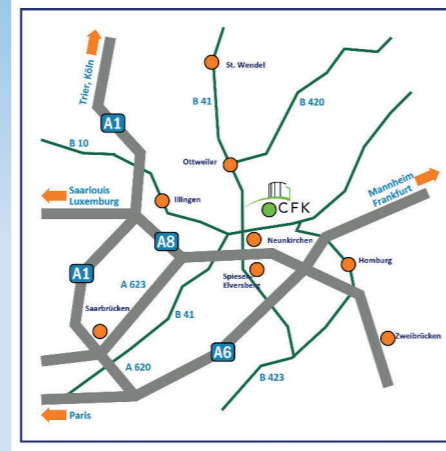
IVV-Wertung

IVV – Wertung: Eine IVV-Teilnahmewertung täglich, jedoch immer die erwanderten Kilometer (IVV-Kilometerwertung). Wird eine Strecke mehrfach absolviert, ist jeweils der Erwerb einer Startkarte erforderlich. Die erworbene Startkarte ist auf der Strecke mitzuführen und die Kontrollvermerke einzutragen. Der IVV Wertungsstempel wird nach absolvierter Strecke nur bei persönlicher Vorlage und namentlicher Übereinstimmung von Startkarte und Wertungsheft erteilt, wenn alle Kontrollvermerke vorhanden sind. Der IVV-Wertungsstempel wird ausschließlich in verbandseigene Wertungshefte vergeben.

Versicherungen

Der Wanderweg ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter versichert. Es besteht eine Unfallversicherung für Teilnehmer. Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich zwischen Startzeit und Zielschluss auf den markierten Strecken ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen, mit Namen und vollständiger Adresse versehenen Startkarte ist.

Anfahrt über Autobahnen bzw. Bundesstraßen



Anfahrt ab Autobahn A8



Anreise

Anfahrt zum CFK - Centrum für Freizeit und Kommunikation der Lebenshilfe gGmbH, Zum Nassenwald 1, 66583 Spiesen-Elversberg

Um uns zu erreichen, fahren Sie von der A8 aus kommend:

Ausfahrt Spiesen (ab dort ist das CFK ausgeschildert), nach der Ausfahrt nach links Richtung NK fahren, nach ca. 300 m an der Kreuzung rechts die L243 bergab Richtung Spiesen, im Kreisell die zweite Straße abfahren, dann immer geradeaus die Straße "In der Haberdell" hochfahren, nach ca. 1 Kilometer kommt eine scharfe Linkskurve und Sie fahren in die Straße "Im Gänsberg". Folgen Sie der Beschilderung CFK. Nach ca. 500 m Fahrt haben Sie Ihr Ziel erreicht. Parkmöglichkeiten sind in ausreichender Menge vorhanden. Start und Ziel ist im Restaurant, dem ersten Gebäude auf der rechten Seite. Zum Eingang bitte links um das Gebäude herumgehen.

Weitere Hinweise

Bitte werfen Sie Ihre Abfälle nur in die bereitgestellten Abfallbehälter oder nehmen Sie sie wieder mit. Tiere sind grundsätzlich an der Leine zu führen. Rauchen ist im Wald strengstens verboten. Bei Schnee und Eis werden die Wanderwege nicht gestreut.

Name und Anschrift der Verantwortlichen

Lebenshilfe Kreisvereinigung Neunkirchen e.V.

Weierswies 11a, 66538 Neunkirchen, Tel.: 06821/ 793 2000

1. Vorsitzender : Werner André

2. Vorsitzende: Heike Becker



Start ab Centrum für Freizeit und Kommunikation – CFK über den Parkplatz dem Weg nach links folgend bis zum „Fünfwegeplatz“. Dort erster Waldweg nach rechts der Ausschilderung „Brunnenweg“ und dem Aufkleber „PW-DVV“ folgend. Der gesamte Brunnenweg ist mit diesem Hinweisschild ausgezeichnet. Nach ca. 500 m zweigt der Wanderweg rechts ab. In nördlicher Richtung wandernd gelangen Sie zum „Hakenbrunnen“, einem historischen Brunnen, der vom Heimatverein Spiesen seit 1937 mehrfach erneuert wurde. Danach geht der Weg leicht abwärts bis zum „Waldparkplatz Mühlental“, am Ortsausgang von Spiesen. Hier halten Sie sich links, gehen in südliche Richtung durch das schöne, ebene Mühlental. Der Weg führt Sie zunächst vorbei an interessanten Sandsteinfelsformationen, an denen noch Bearbeitungsspuren aus der Vorzeit erkennbar sind. Nach etwa 20 Minuten erreichen Sie den „Forstbrunnen“, der ebenfalls von Mitgliedern des Heimatvereins hergerichtet wurde. Direkt neben dem Forstbrunnen finden Sie den sog. „Heidenaltar“, einen kleinen Steinbruch aus römischer Zeit, aus dem wahrscheinlich Fundamentsteine für Bauernkaten gewonnen wurden. Nun folgen Sie dem Weg, der später nach links abzweigt und leicht ansteigt. Die Strecke steigt mit mehreren Kehren zum „Eulenbrunnen“ auf. Von dort gelangen Sie, der Beschilderung folgend wieder zum Ausgangspunkt „Fünfwegeplatz“ und zum Ziel „CFK“ zurück. Hinweisschild rechts am Wegrand beachten!

(Text unter Verwendung des Flyers Wanderwege in der Gemeinde Spiesen-Elversberg „Brunnenweg“)

Stand: 01.09.2022



Start ab Centrum für Freizeit und Kommunikation – CFK über den Parkplatz dem Weg nach links folgend bis zum „Fünfwegeplatz“. Nun folgen Sie der Ausschilderung „PW-DVV“. Dieser Weg führt Sie meist bergab, bis Sie im Mühlental auf den 5 Km- Brunnenweg stoßen, dem Sie dann scharf nach links folgen. Diesem Weg folgend kommen Sie am Forstbrunnen und dem sogenannten „Heidenaltar“ vorbei. Nach ca. 500 Meter, der 5 Km Brunnenweg geht links weiter, gehen Sie nach rechts, der Ausschilderung „Grenzsteinweg“ und dem Aufkleber „PW-DVV“ nach. Sie kommen bald an der „Spieser Mühle“ vorbei, gehen durch das Gelände einer früheren Firma und kommen dann wieder in das Waldgebiet, wo Sie der ausgezeichnete Weg („PW“), an den Glashütter Weiher führt. Sie lassen den Weiher rechts liegen und kommen an einer Kneippanlage vorbei und dann auf einen Fahrweg, der von rechts kommt. Gegenüber, hinter dem Parkplatz, ist eine Gaststätte, die zu einer Rast einlädt.

Dem Fahrweg, folgen Sie nun links, kommen nach ca. 300 m an eine Kreuzung und gehen hier geradeaus weiter. Nach gut einem Kilometer erreichen Sie eine Abzweigung. Hier gehen Sie nach links, der Ausschilderung „Marienheim“ und unserem Hinweisschild „PW-DVV“ folgend. Nach weiteren 50 m gelangen Sie rechts an eine Infotafel des Heimatvereins Spiesen mit der Information zum Grenzverlauf vor und nach 1816. Nach ca. 1km gelangen Sie an eine Abzweigung, wo Sie dem Hinweisschild „Marienheim“ nach rechts folgen. Nun geht es 350 m leicht bergauf. Rechts steht das „Marienheim“, eine Nachkriegs Ferieneinrichtung der Kath. Pfarrei St.Marien, Neunkirchen. An der Weggabelung halten Sie sich links, dem Hinweisschild „CFK“ folgend. Nach 300 m führt Sie eine Wegabzweigung (90°) nach rechts und nach 500 m eine weitere 90° Abzweigung nach rechts auf den sog. „Holzweg“. Hier werden besondere Baumstämme des Saarforstes bis zur jährlichen Versteigerung gelagert. Diesem geraden Weg ca. 450 m, folgen Sie bis zur „Kaisereiche“. Hier halten Sie sich links auf dem asphaltierten Forstweg 150 m, bis Sie dann nach links (90°) abzweigen. Diesem Weg folgen Sie immer geradeaus, links kommen Sie an einer Sitzgruppe vorbei, bis Sie rechts Ihr Ziel, das CFK sehen. Hinter dem Bouleplatz rechts können Sie in das CFK-Gelände abzweigen und gelangen so zum Restaurant, Ihrem Start und Ziel.